



Derrick Görner aus Gornau (Team Engel/Husaberg) wird der Leitwolf der Mannschaft sein. Er holte DM-Bronze in der Klasse Enduro 3. —FOTO: HEINKE

Septett auf Kurs nach Südamerika

Enduro: Erzgebirgskreis stark bei Six Days in Mexiko vertreten – Görner der Leitwolf

Morelia. Für sieben Six-Days-Starters aus dem Erzgebirgskreis beginnt heute und morgen mit dem Hinflug das Abenteuer Mexiko. In Morelia, Hauptstadt des Bundesstaates Michoacán, werden am 1. November die 85. International Six Days of Enduro (ISDE) eröffnet. Mit sechs Geländesportlern – aber nicht allen aus der Region – ist das KTM-Team von Harald Sturm aus Zschopau am stärksten vertreten.

Nationalmannschaft: In der deutschen Trophy wird ein Großteil der Topfahrer aus verschiedenen Gründen fehlen. Nur drei aus der Liste der zehn Besten des nationalen Championships treten an. „Da hat jeder seine Gründe. Das reicht vom extra notwendigen Urlaub über ein drittes Motorrad in einer Saison, der angeblich gefährlichen Lage vor Ort

bis zu der Tatsache, dass man eigentlich eine Begleitperson dabei haben sollte“, sagt Derrick Görner, der von seiner Freundin Doreen Prager in Mexiko unterstützt wird und bereits heute abfliegt. Dem Gornauer kommt in der Nationalmannschaft eine besondere Rolle zu, schließlich ist er aufgrund der Resultate und der Erfahrung als Leitwolf zu betrachten. Für die Six Days wechselt er extra in eine andere Klasse. „Mein Ziel ist es, die sechs Tage verletzungsfrei zu überstehen und das A-Finale beim Abschluss-Motocross zu erreichen“, sagt der 25-Jährige. Bereits vor seinem zweiten Einsatz im Trophy-Team steht Otto Freund. Auch der Gießbacher will „verletzungsfrei durchkommen“ und hofft, bis zum Start seinen Infekt auskurieren zu haben. Weitere Fahrer sind Stefan Liebl,

Gerd Pfefferkorn, Arne Weidemann und Stefan Hau.

Junioren: Das Silbervasen-Quartett wird fast komplett aus Erzgebirgern gebildet: Bruno Wächtler aus Herold, Nick Emmrich aus Borstendorf und Bert Meyer aus Schönbrunn. Zu ihnen gesellt sich Edward Hübner aus Elsdorf bei Rochlitz. „Dieser jungen Truppe ist ein Platz unter den besten Fünf zuzutrauen“, schätzt der Chemnitzer Gunter Illgen von der Fachkommission Enduro im Deutschen Motorsportbund ein.

Clubmannschaft: Ihre Debüts geben Daniel Hänel (Börnichen) und Marcel Teucher (Wiesa). Gemeinsam mit André Decker (Schmannewitz) bilden sie das Clubtrio des ADAC Sachsen und werden viele Erfahrungen sammeln.